



KREISSTADT HOFHEIM AM TAUNUS

- Stadtverordnetenversammlung -

**Gemeinsamer Antrag der
Fraktionen: FDP, FWG**

Vorlage-Nr: **STV2023/072**

Datum: 11.05.2023

Vorgesehene Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung

Beschlussfassung

Erweiterung und Kennzeichnung der verkehrsberuhigten Zone in der Hofheimer Altstadt

Die den Prüfantrag stellenden Fraktionen beziehen sich auf die Presseerklärung und die Ausarbeitung der Bürgervereinigung Hofheimer Altstadt e.V. zur verkehrstechnischen Entlastung der Anwohner vom 30. Dezember 2022:

<https://historisches-hofheim.de/Verkehr-Altstadt/>

Die Fraktionen von FDP, FWG und CDU begrüßen die Ausarbeitung und streben eine baldige Umsetzung der von der Bürgervereinigung angeregten Maßnahmen zur Erweiterung und Kennzeichnung der verkehrsberuhigten Zonen in der Hofheimer Altstadt an. Hierzu soll die Anlage 1 mitverteilt werden, diese kennzeichnet den betreffenden Bereich.

Wir bitten daher Folgendes zu beschließen:

Der Magistrat möge prüfen, ob die verkehrsberuhigte Zone auf den Bereich erweitert werden kann, wie es sich aus dem anliegenden Lageplan der Bürgervereinigung ergibt, und ob es möglich ist, in dem gesamten Gebiet die verkehrsberuhigten Zonen bis an den jeweiligen Rand zu erweitern und diese jeweils am Anfang mit dem Durchfahrtsverbotszeichen 250 und dem Zusatz „Anlieger frei“ und „Radfahrer frei“ zu kennzeichnen.

Über das Ergebnis der Prüfung soll dann im PBUV berichtet und beraten werden.

gez.
Michaela Schwarz
(FDP)

gez.
Andreas Nickel
(FWG)